

Dortmund, 08. Juni 2015

Amprion informiert Gemeinden über Bau einer Höchstspannungsfreileitung

- Stromübertragungsnetzbetreiber Amprion plant Bau einer Höchstspannungsfreileitung im Raum Cloppenburg – Merzen, Kreis Osnabrück.
- Amprion informierte Vertreter von Bersenbrück, Neuenkirchen, Artland und Bramsche sowie des Landkreises Osnabrück über den frühen Planungsstand des Neubaus.

Seite 1 von 2

Amprion GmbH
Rheinlanddamm 24
44139 Dortmund
Germany

T +49 231 5489-14109
F +49 231 5849-14188
presse@amprion.net
www.amprion.net

Frühzeitiger Austausch zwischen Vorhabensträger und Kommunen

Amprion plant in Kooperation mit TenneT eine neue 380-kV-Leitung zwischen Conneforde und Merzen. Amprion ist hierbei für den Abschnitt von Cloppenburg bis Merzen verantwortlich.

Am 03.06.2015 lud Amprion die Vertreter von Bersenbrück, Neuenkirchen, Artland und Bramsche sowie des Landkreises Osnabrück zu einem ersten Informationsgespräch ein. In diesem Termin wurde der Stand der Planungen aufgezeigt:

Die Planung zur neuen 380-kV-Leitung befindet sich in einem frühen Stadium. Amprion erstellt gerade eine Raumwiderstandanalyse. Anhand dieser Analyse werden potentielle Trassenkorridore mit einer Breite von fünf Kilometer aufgezeigt. Diese frühe Korridorfindung dient der Vorbereitung des Raumordnungsverfahrens.

Der nächste Schritt ist die Antragskonferenz bei der zuständigen Genehmigungsbehörde (Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems) in Oldenburg. Diese ist für den September 2015 geplant. Die Inbetriebnahme der neuen 380-kV-Leitung ist derzeit für das Jahr 2022 vorgesehen.

Im Raum Merzen ist darüber hinaus der Bau einer Umspannanlage geplant. Die Anlage dient der Einspeisung der Windenergie aus dem Landkreis Osnabrück und der Anbindung der geplanten 380-kV-Leitung in das Höchstspannungsnetz. Der geplante, schnelle Ausbau der Windenergie im Landkreis Osnabrück bedingt eine zügige Umsetzung des Anlagenvorhabens in Bereich Merzen. Die geplante 380-kV-Leitung wird im Netzentwicklungsplan (P21) mit dem Endpunkt im Bereich Merzen seit 2013 geführt.

Begleitet wird das Projekt von verschiedenen Kommunikationsmaßnahmen, die mit den Kommunen abgestimmt werden und sich auf die Belange der Bürger beziehen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Arndt Feldmann

T +49 231 5849-12940, M + 49 172 16 42 572, F +49 231 5849-14188

E-Mail: arndt.feldmann@amprion.net

Amprion – das starke Netz für Energie

Die Amprion GmbH ist ein führender Übertragungsnetzbetreiber in Europa und betreibt mit 11.000 Kilometern das längste Höchstspannungsnetz in Deutschland. Von Niedersachsen bis zu den Alpen werden mehr als 27 Millionen Menschen über das Amprion-Netz versorgt. Als innovativer Dienstleister bietet Amprion Industriekunden und Netzpartnern höchste Versorgungssicherheit. Das Netz mit den Spannungsstufen 380.000 und 220.000 Volt steht allen Akteuren am Strommarkt diskriminierungsfrei sowie zu marktgerechten und transparenten Bedingungen zur Verfügung. Darüber hinaus ist Amprion verantwortlich für die Koordination des Verbundbetriebs in Deutschland sowie im nördlichen Teil des europäischen Höchstspannungsnetzes.

Amprion in Zahlen

Jahrestransportleistung (TWh)	191
Einspeise- und Entnahmestellen	1099
Bilanzkreise in der Regelzone	2250
Mit Biotopmanagement gepflegte Trassen (ha)	10.500
Netzlänge in km (380 kV)	5.300
Netzlänge in km (220 kV)	5.700
Versorgte Fläche (km ²)	73.100
Einwohner im Netzgebiet (Mio.)	27
Installierte elektrische Leistung in der Regelzone (GW)	59
Mitarbeiter	1100